

MODULREIHE  
**STRATEGISCHE  
NACHHALTIGKEIT**  
FÜR MEINEN UNTERNEHMENSERFOLG



Ein Kooperationsprojekt von:



Sabine Lehner



Stephan Salinger



Le Bureau de Conseil

Manuela Kiesenhofer



PROJEKTMANAGEMENT  
COACHING & CONSULTING

Christian Niederstätter



## Ihre Herausforderungen der Zukunft

Die Rahmenbedingungen für das Führen eines Unternehmens haben sich in den letzten Jahren enorm verändert: gestiegene Komplexität durch Globalisierung und Digitalisierung, neue Anforderungen junger Mitarbeiter:innen, hin zu mehr Flexibilität und Teilzeit-Home-Office-Möglichkeiten, Kund:innen, die mehr und mehr bewusst nach nachhaltigen Angeboten suchen. Dazu kommt die für große Unternehmen auf EU-Ebene bereits verpflichtende Berichts- und Nachweispflicht zu Nachhaltigkeitsaspekten, die in der CSRD-Richtlinie in den nächsten Jahren auch für kleinere Unternehmen schlagend werden.

## Chancen für Ihr Unternehmen – jetzt

Man muss nicht warten, bis der Druck von außen zu groß wird! Wir bieten in unserer Modulreihe: Strategische Nachhaltigkeit die Möglichkeit, sich als KMU und KU schon jetzt darauf vorzubereiten, zukunftsfit zu machen und dabei die Chance zu nutzen, das eigene Unternehmen nachhaltig strategisch aufzustellen. Das Wesentliche dabei: wir setzen unsere Modulreihe ganz bewusst in Ihrer Region an, mit dem Ziel, Kooperationen und regionale Wertschöpfungsprozesse anzustoßen.



**Impressum / F.d.I.v.:** Sabine Lehner/Stephan Salinger/Manuela Kiesenhofer/Christian Niederstätter · **Fotos:** gettyimages.com (millann, Peopleimages, Ridofranz, Leszekglasner, Bartek Szewczyk, monkeybusinessimages, whyframestudio, Peopleimages, dusan petkovic, delpixart, Krianksak Koopattanakij, fizkes, Andrii Yalanskyi, Black Salmon, batuhan toker), FOTO FLAUSEN u.a. **Druck:** Eigenproduktion · **Gestaltung/Satz:** designkraft.at/Horst Köpfelsberger – 12/2022

MODUL-REIHE ZUR  
**STRATEGISCHE NACHHALTIGKEIT**  
PROGRAMM

---

**Infoveranstaltung**

zur inhaltlichen und zeitlichen Orientierung  
und zum einander Kennenlernen

---

Modul 01

**Vision und Sinn des Unternehmens**

---

Modul 02

**Gemeinsam tragfähige Entscheidungen treffen**

---

Modul 03

**Gute Mitarbeiter:innen  
finden und binden**

---

Modul 04

**Sinn- und werte-orientierte Methoden**

---

Modul 05

**Rahmenbedingungen & Reporting zur  
„Nachhaltigkeit“**

---

Modul 06

**Kreislaufwirtschaft**

---

Modul 07

**Innovation durch Kooperation**

---

Modul 08

**Nachhaltigkeits-Management –  
Prozess und Kommunikation**

---

Abschluss

**Reflexion & Feiern**

Alle Module jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr

**ANMELDUNG & INFOS:**

MARKENwerkstatt – Sabine Lehner  
s.lehner@MARKENwerkstatt.com  
markenwerkstatt.com/modulreihe\_nachhaltigkeit/  
+43 664 145 37 87



Mehr Infos:



[markenwerkstatt.com/modulreihe\\_nachhaltigkeit/](https://markenwerkstatt.com/modulreihe_nachhaltigkeit/)



## Infoveranstaltung

In der Infoveranstaltung präsentieren wir die einzelnen Arbeitsmodule, mit der Essenz der Inhalte und der Zielsetzung je Modul und insgesamt für die Modulreihe. Wir sammeln Fragen und Herausforderungen der Teilnehmer:innen in Bezug auf die Führung und Steuerung des eigenen Unternehmens. Es soll transparent werden, wo „der Schuh“ am meisten drückt, um die weiteren Module wirkungsvoll aufbauen zu können.

### INFOS ZUR MODULREIHE

#### **Teilnehmer:innen-Anzahl:**

Mind. 6 Teilnehmer:innen, max. 16 Teilnehmer:innen

#### **Gesamtpaket:**

Infoveranstaltung, 8 Module, Abschlussveranstaltung, inkl. Arbeitsmaterial, Pausengetränk und Abschlussfeier: 1.440,- + MwSt.

#### **Teilpaket:**

Infoveranstaltung, 4 individuell wählbare Module, Abschlussveranstaltung, inkl. Arbeitsmaterial, Pausengetränk und Abschlussfeier: 840,- + MwSt.





01

## Modul 01

### Vision und Sinn des Unternehmens

Im Modul 1 geht es um die Ausrichtung und das Selbstverständnis des eigenen Unternehmens. Was einfach klingt, ist oft schwer: Wie beschreibe ich den Sinn meines Unternehmens, meiner Leistungen und Produkte? Wo soll die unternehmerische Reise hinführen?

Wir laden die Teilnehmer:innen auf eine „Visionsreise“ ein, um das Zukunftsbild klar und es damit erreichbar zu machen. Nur wer weiß, wie das Ziel aussieht, weiß, welche Ausrüstung dafür gebraucht wird, wer welche Aufgaben zu erfüllen hat, etc.

Außerdem gibt es Energie und hilft beim Treffen von Entscheidungen auf dem Weg! Ein wesentlicher Vorteil bei immer knapperen Ressourcen: Zeit und Geld.



02

## Modul 02

### Gemeinsam tragfähige Entscheidungen treffen

Im Modul 2 präsentieren wir eine Methode, die es Ihnen erleichtert, in Teams / größeren Gruppen, tragfähige Entscheidungen zu treffen.

Gemeinsam Entscheidungen zu treffen, war nie sehr leicht, in den aktuellen komplexen Strukturen, mit wachsenden Optionen, wird das immer mühsamer. Das Problem ist oft, dass man sich scheut, Entscheidungen zu treffen, weil man unsicher ist, ob es morgen nicht eine bessere Option geben könnte! Aber, wir wissen: es gibt nur eine wirklich schlechte Entscheidung: Keine Entscheidung!

Wie es gut gelingen kann, alle Betroffenen mit in die Entscheidungsfindung einzubeziehen und am Ende eine qualitativ verbesserte Lösung gefunden zu haben, zeigen wir in diesem Modul.



03

## Modul 03

### Gute Mitarbeiter:innen finden und binden

Im Modul 3 geht es um ein brennendes und zukünftig noch entscheidenderes Thema: Wie finden wir gute Mitarbeiter:innen und wie können wir sie ans Unternehmen binden?

Wir stellen jetzt schon fest, dass junge Menschen völlig andere Anforderungen an einen Arbeitsplatz stellen als das früher der Fall war. Gesucht werden sinnstiftende Tätigkeitsbereiche, flexible Arbeitszeitmodelle, ein wertschätzendes, motivierendes Umfeld.

Unternehmen, die sich hier profilieren können, haben in Zukunft die Nase vorne.

Wir bringen Beispiele ein, wie Sie als Unternehmen für Mitarbeiter:innen der Zukunft attraktiv und sichtbar sein können.



## Modul 04

### Zukunftsfähigkeit durch Innovation

Im Modul 4 geht es um die große und spannende Rolle der Innovation für die Zukunftsfähigkeit der Unternehmen.

Was bedeutet Innovation, und wie können wir sie in Unternehmen stärken und fördern? Wie können innovative Organisationsmodelle aussehen, welche Rolle spielt dabei Partizipation und Agilität? Wie kann eine entsprechende Fehlerkultur im Unternehmen etabliert werden und welche Ansätze leben innovative Unternehmen, um Innovation zu fördern?

Wir geben Antwort auf diese Fragen und zeigen mögliche Wege auf, um die Innovationskraft zu stärken.



## Modul 05

### Rahmenbedingungen & Reporting zur „Nachhaltigkeit“

Im Modul 5 geht es um Rahmenbedingungen & Reporting zur „Nachhaltigkeit“. Auf EU-Ebene bestehen schon länger Verpflichtungen für Großunternehmen (über 500 MA) und in absehbarer Zeit auch schon für KMU (über 250 MA). Diese Unternehmen werden über Kurz oder Lang auch an Zulieferer Anforderungen „durchreichen“, sodass auch kleinere Unternehmen betroffen sein werden.

Wichtig ist es auch hier: Die Herausforderung als Chance nutzen und frühzeitig dran sein.

Wir zeigen Ihnen, welche Reporting-Optionen es gibt und wie Sie die für Sie passende Form finden und damit arbeiten können.



## Modul 06

### Kreislaufwirtschaft

Die Kreislaufwirtschaft ist ein wesentlicher Kern im Hinblick auf Ressourcenschonung und das Erreichen der Klimaziele. Begriffe wie „Cradle to Cradle“ oder „Upcycling“ sind bekannt, allerdings nicht immer, wie das im eigenen Unternehmen genutzt bzw. umgesetzt werden kann.

Wir präsentieren Beispiele dazu, erklären das Konzept und entwickeln gemeinsam erste Ideen für Ihr Unternehmen – und für die Region.



## Modul 07

### Innovation durch Kooperation

Gemeinsam sind Ziele leichter zu erreichen, aber erfolgreich zu kooperieren ist nicht immer so einfach. Was tun, wenn man im Projekt feststellt, dass der Kooperationspartner, nicht „hält, was er/sie verspricht“, oder man bemerkt, dass es völlig andere Vorstellungen zur Aufgabenverteilung und Zielsetzung gibt?

Mit welchen Regeln Sie vor und während einer Kooperation zum Erfolg beitragen können, welche Formen der Kooperation es gibt und welche Kooperationsfelder vielleicht gerade in Ihrer Region relevant sind – das zeigen wir in diesem Modul.



## Modul 08

### Nachhaltigkeits-Management – Prozess und Kommunikation

Ein effektives Identifizieren, Planen, Um- und Durchsetzen sowie Kontrollieren von Nachhaltigkeitszielen erfordert ein gelebtes Nachhaltigkeitsmanagement.

In diesem Modul gehen wir von unserer eigenen Grundhaltung bezüglich der Nachhaltigkeit aus und erarbeiten anhand einer Wesentlichkeitsmatrix die Prioritäten von Nachhaltigkeitszielen. Wir besprechen die Phasen eines nachhaltigen Führungsprozesses und wie die Kommunikation nach innen und außen gelingen kann.

Ziel ist es, langfristig nachhaltige Prozesse zu etablieren, die Ihren Zukunftserfolg sicherstellen.



## Abschlussmodul

### Reflexion & Feiern

Im Abschluss-Modul reflektieren wir die gesamte Modul-Reihe und feiern die gemeinsam erzielten Ergebnisse.

In entspannter Atmosphäre tauschen wir gewonnene Erkenntnisse aus und vereinbaren aus dieser Modulreihe heraus nächste Schritte für eine sinnvolle Umsetzung in den jeweiligen Betrieben und in der Region.

Dabei präsentieren wir auch weiterführende Schritte, die in Sachen strategischer Nachhaltigkeit fürs Unternehmen und die Region gesetzt werden könnten.



## DIE REFERENT:INNEN:



### **Sabine Lehner**

... ist seit über 20 Jahren als Beraterin und Coach in Sachen nachhaltige strategische Unternehmensentwicklung im deutschsprachigen In- und Ausland tätig.

**Kernkompetenzen:** Kommunikation, Marketing, strategische Markenentwicklung, Nachhaltigkeitsberatung

### **Stephan Salinger**

... begleitet Unternehmen als nachhaltiger Organisationsentwickler und leitet selbst seit vielen Jahren ein gemeinwohlorientiertes Unternehmen. Er bringt mehrjährige Management Erfahrung aus namhaften Industriekonzernen mit.

**Kernkompetenzen:** Strategie, Vertrieb und Marketing, Organisationsentwicklung und Nachhaltigkeitsberatung



### **Manuela Kiesenhofer**

... berät seit 15 Jahren österreichische und international tätige Unternehmen beim Einsatz von IT-Systemen im HR-Umfeld und fungiert als Schnittstelle zwischen den Abteilungen, um optimale Prozesse zu etablieren.

**Kernkompetenzen:** Wirtschaftsinformatik, Projektmanagement, Interkulturelle Wirtschaftskommunikation, Nachhaltigkeitsberatung

### **Christian Niederstätter**

... ist seit 20 Jahren als Berater, Trainer und Coach in Sachen Projektmanagement und strategischer Geschäftsentwicklung international tätig.

**Kernkompetenzen:** Projektmanagement inkl. Sozialkompetenzen, Visionsarbeit, Nachhaltigkeitsberatung

